



## **ÖFFENTLICHE BESCHLUSSVORLAGE**

**Amt/Eigenbetrieb:**

18 Zentraler Service

**Beteiligt:****Betreff:**

34. Ordentliche Hauptversammlung des Deutschen Städtetages

**Beratungsfolge:**

22.02.2007 Rat der Stadt Hagen

**Beschlussfassung:**

Rat der Stadt Hagen

**Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Stadt Hagen beschließt,

1. \_\_\_\_\_

2. \_\_\_\_\_

als stimmberechtigte Abgeordnete zur 34. Ordentlichen Hauptversammlung des Deutschen Städtetages vom 22.05. – 24.05.2007 in München zu entsenden.

Als Gäste (nicht stimmberechtigte Abgeordnete) sollen an der Versammlung teilnehmen:

1. \_\_\_\_\_

2. \_\_\_\_\_

3. \_\_\_\_\_

4. \_\_\_\_\_

usw.

Der Beschluss wird am Tag nach der Ratssitzung umgesetzt.



**STADT HAGEN**

**DECKBLATT**

**Teil 1 Seite 2**

**Drucksachennummer:**

0095/2007

**Datum:**

01.02.2007



# STADT HAGEN

## KURZFASSUNG

**Teil 2 Seite -1**

**Drucksachennummer:**

0095/2007

**Datum:**

01.02.2007

Für die vom 22.05. – 24.05.2007 in München stattfindende Hauptversammlung des Deutschen Städtetages sind 2 stimmberechtigte Abgeordnete zu wählen. Daneben können Gäste als nicht stimmberechtigte Abgeordnete entsandt werden.

Die 34. Ordentliche Hauptversammlung des Deutschen Städtetages findet vom 22. Mai bis 24. Mai 2007 in München, Kulturzentrum Gasteig, statt.

Nach einem Beschluss des Präsidiums vom 15.11.2006 wird sich die Hauptversammlung dem Schwerpunktthema des demographischen und gesellschaftlichen Wandels widmen. Vorgeschlagenes Motto: „Städte schaffen Integration – Stadtpolitik in Zeiten der Globalisierung“.

Außerdem findet die Wahl des/ der Präsidenten/ Präsidentin und seiner/ihrer Stellvertreter statt.

Gem. § 6 Abs. 2 der Satzung des Deutschen Städtetages kann die Stadt Hagen aufgrund ihrer Einwohnerzahl 2 Abgeordnete mit Stimmrecht zu der Hauptversammlung entsenden. Einer der Abgeordneten soll ein Mitglied der Vertretungskörperschaft sein.

Neben den stimmberechtigten Abgeordneten können an der Hauptversammlung Gäste ohne Stimmrecht teilnehmen.

Der Deutsche Städtetag bittet die Mitgliedstädte bei der Entsendung von Delegierten und Gästen zur Hauptversammlung Frauen mindestens entsprechend ihrem Anteil an Sitzen in den Vertretungskörperschaften zu berücksichtigen.

**Neben** den stimmberechtigten Abgeordneten sind die stimmberechtigten Mitglieder des Hauptausschusses und des Präsidiums des Deutschen Städtetages kraft Satzung zur Hauptversammlung stimmberechtigt. Dieses ist für Hagen Herr Oberbürgermeister Peter Demnitz.

An den beiden letzten Hauptversammlungen haben teilgenommen:

### **32. Ordentliche Hauptversammlung**

Frau Annekathrin Grehling und Frau Ellen Neuhaus als stimmberechtigte Abgeordnete; die Damen Kingreen und Priester-Büdenbender und die Herren Ciupka, Grzeschista und Lange als Gäste.

### **33. Ordentliche Hauptversammlung**

Frau Annekathrin Grehling und Herr Jochen Weber als stimmberechtigte Abgeordnete; die Damen Kingreen, Kramps, Machatschek und Neuhaus und die Herren Hartmann und Oberste-Berghaus als Gäste.

Der Rat der Stadt Hagen wird um einen entsprechenden Beschluss gebeten.

**FINANZIELLE  
AUSWIRKUNGEN**

**Teil 4 Seite 1**

**Drucksachennummer:**

0095/2007

**Datum:**

01.02.2007

- Es entstehen keine finanziellen und personellen Auswirkungen.

**VERFÜGUNG /  
UNTERSCHRIFTEN**

**Teil 5 Seite 1**

**Drucksachennummer:**

0095/2007

**Datum:**

01.02.2007

**Veröffentlichung:**

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich \_\_\_\_\_

**Oberbürgermeister**

**Gesehen:**

**Stadtkämmerer**

**Stadtsyndikus**

**Beigeordnete/r**

**Amt/Eigenbetrieb:**

18 Zentraler Service

**Gegenzeichen:**

**Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:**

**Amt/Eigenbetrieb:**

**Anzahl:**

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---